

WIR ZWEI 
IMMER WIEDER NEU

Als Paar auf Sinnsuche

Ich sitze schwitzend im Wartezimmer meiner Ärztin. Heute dauert es wieder ewig, bis ich endlich an der Reihe bin. Aus Langeweile greife ich zur nächst besten Zeitschrift, der „Gala“. Das große Titelbild zeigt Küste, Meer und Yachten. Die passende Headline dazu: „Der LUXUS-SOMMER DER STARS – wie die VIPS auf ihren schwimmenden Palästen leben und lieben!“ Mein erster Impuls: wie gerne würde ich dieses Wartezimmer gegen eine Yacht eintauschen! Am Abend im Gespräch mit meinem Mann reden und reflektieren wir darüber, würden wir das wirklich wollen?

Es klingt ja schon verlockend auf so einem Traumschiff herum zu fahren und scheinbar sorglos in den Tag hinein zu leben. Mal angenommen, wir hätten diese Möglichkeit, wär das wirklich unser Traum von einem perfekten Sommer? Würden wir dafür unser Geld investieren? Unsere Zeit so verbringen? Auch mit dem Wissen um die Situation in unserer Welt und mit unserem Klima? Bitte verstehen Sie uns nicht falsch: wir fahren dieses Jahr auch noch nach Italien in den Campingurlaub - auf diese Familienauszeit mit unseren Kindern freuen wir uns schon riesig. Das fühlt sich für uns persönlich stimmig an und passt zu uns und unserer Lebensphase.

An der Frage nach der Art unseres Urlaubs wurde uns bewusst, welche Art von Leben wir beide und wir als Familie leben wollen, ganz konkret also, welchen Lebensstil prägen wir und welches Familienklima gestalten wir. Dazu gehören ja viel mehr Aspekte als nur Urlaub. Unser Stil zeigt sich an unserem Umgang mit Geld, Ernährung, Kommunikation, Ressourcen, Engagement, etc.

Ganz konkret kam bei uns die Frage nach Besitz auf. Wie viele Dinge befinden sich eigentlich in unserem Haus? Die japanische Beraterin und Bestsellerautorin Marie Kondo empfiehlt zum Beispiel, Besitztümer danach zu sortieren, ob man sie entweder braucht oder das Herz daran hängt. Alles andere darf weg. Wie viel in unserem Haus

Liebes Ehepaar,

von der aktuellen „Gala“-Ausgabe über unseren Lebensstil hin zur Lieblingsidee Gottes für uns. Auf diese Gedankenreise und Spurensuche wollen wir Sie in diesen heißen Tagen mit auf den Weg nehmen. Verbunden mit dem Wunsch, dass Sie auf Ihre Art einen erholsamen Urlaub verbringen und innerlich aufbrechen zum glühenden Kern in Ihrer Ehe.

Ihre Petra und Michael Kiess

Das ist ja wohl das
Meisterstueck:
selbststaendige Menschen
zu erziehen, die von innen
heraus zu ihren Idee
stehen und mitgehen durch
Dick und Duenn - aber
selbststaendig, selbsttaetig!

Josef Kenterich

brauchen wir also wirklich, was ist vielleicht auch nur unnötiger Luxus und wie stark wollen wir uns davon auch seelisch oder emotional abhängig machen?

Wenn wir die Frage nach den Entscheidungskriterien für unseren Lebensstil immer weiter führen – also warum leben wir so, wie wir es tun oder nach welchen Grundsätzen treffen wir Entscheidungen – können wir letztendlich bei der Frage landen, wofür gibt es mich bzw. uns? Von welcher Idee, welcher Vorstellung ist unsere Seele so tief ergriffen, dass wir danach unser Leben ausrichten?

Gerade bei dieser Frage dürfen wir versuchen, uns so frei wie möglich von gesellschaftlichen Ansprüchen und Luxusträumereien zu machen. Diese brauchen wir dann nämlich gar nicht, wenn wir das, was Gott als Uridee in uns hineingelegt hat, zur Entfaltung bringen. Etwas erstrahlt und blüht aus uns von innen heraus.

In Schönstatt sprechen wir hier vom Persönlichen Ideal bzw. als Paar vom Eheideal. Kurz: Was will Gott von uns? Wofür hat er uns gedacht? Dies kann ein Bild oder eine Formulierung sein. Zu Beginn aber auch nur ein Gefühl, eine Melodie, uns wichtig gewordene Zitate, Gebete oder passende Farben. Oder aber Erlebnisse, die uns geprägt haben, Orte unserer Ehegeschichte, die uns wichtig sind.

Wenn wir unseren Auftrag als Paar entdecken, können wir zum Segen werden für unsere eigene Ehe und für andere. Machen wir uns auf die Suche und spüren in uns hinein, was wir wirklich wollen und wofür wir erdacht sind. Als Ehepaar haben wir schließlich das große Plus, uns zu zweit auf diese Sinnsuche machen zu können.

Als Paar weiterkommen

- ♥ Was waren unsere Träume bei der Hochzeit?
- ♥ Wo erleben wir uns als Bereicherung für andere?
- ♥ Hier fühlen wir uns lebendig / authentisch?
- ♥ Was motiviert uns?
- ♥ Was berührt uns in unserem Inneren?

Für unser Leben mit Gott

Lebendiger Gott, du hast uns aus Liebe erschaffen und uns füreinander bestimmt. Wir sind unser größtes Glück und manchmal auch die größte Herausforderung. In diese Spannung hinein hast du einen glühenden Kern gelegt, deine Uridee von uns. Im Kleinen und Großen versuchen wir der Stimme unseres Herzens zu folgen und deinem Plan für unser Leben immer mehr auf die Spur zu kommen. So können wir unser bestes Selbst sein, von innen heraus leuchten und durch dich andere zum Strahlen bringen. Schenke du uns die Kraft dazu und zeige uns den Weg zu deiner Liebblingsidee von uns. Amen.



• Ehepaar-Newsletter • Herausgeber: Schönstatt-Familienbewegung, Berg Nazareth, Höhrer Straße 115, 56179 Vallendar, 0261-64006-12
• Erscheinungsweise nur digital zum 18. des Monats • Autor dieser Ausgabe: Petra und Michael Kiess, Hochdorf • Gestaltung: H. Brehm
• Fotos: chulmin1700, pixabay.com; Goodfreephotos_com, pixabay.com • **Bestelladresse:** ehe.newsletter@schoenstatt.de • Wir bitten Sie, unsere Arbeit für Ehepaare und Familien mit ihrer Spende zu unterstützen. Spendenkonto: Stiftung „Familie wagen“, DK Münster, IBAN: DE83 4006 0265 0003 4614 03, BIC GENODEM1DKM, Stichwort „Arbeit mit Ehepaaren“. Vielen Dank!